Verlegeempfehlungen – nora® Sockelleisten und Sockelleistenwinkel

Der **Untergrund** muss gemäß der VOB, DIN 18365, bzw. der entsprechenden länderspezifischen Norm, verlegereif sein. Untergründe dürfen keine größere Strukturhöhe als 0,6 mm aufweisen. Unebenen oder zu rauen Untergrund von Wand und Boden spachteln und glätten.

nora® Profile müssen vor der Verklebung **klimatisiert** sein, d. h. die Temperatur der nora® Profile muss der des Unterbodens entsprechen und mindestens 15 °C betragen. Im Winter müssen die Profile einige Tage bei Verlegetemperatur gestreckt gelagert werden.

nora® Profile werden aus Kautschuk hergestellt. Um eine gute Klebung zu erzielen, muss die **Profilrückseite** sorgfältig mit einem feuchten Lappen abgerieben werden, die Rückseite muss rückstandsfrei sein.

Bitte beachten Sie auch unsere „**Allgemeinen Hinweise** zur Verlegung von nora® Bodenbelägen, Formtreppen und Zubehör".

Sockelleiste S 3003 und Sockelleistenwinkel SI 7001 bzw. SA 7002

Es werden stets zuerst die Sockelleistenwinkel (Bild 1) und anschließend die Sockelleisten (Bild 2) verlegt.

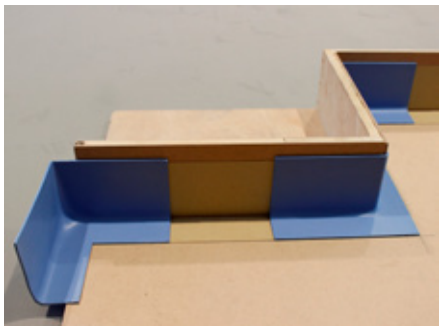


Bild 1

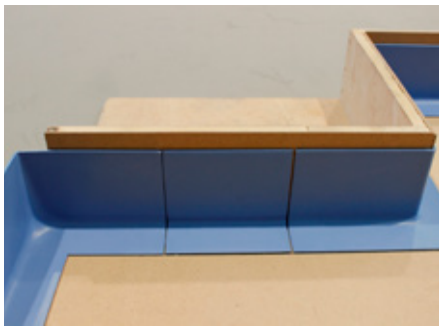


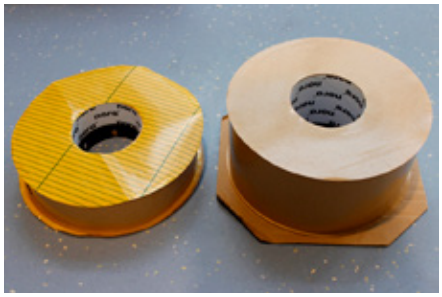
Bild 2

Benötigte Werkzeuge für die Verlegung der Sockelleisten/ Sockelleistenwinkel S 3003, SI 7001, SA 7002

1. Vor Beginn der Verlegearbeiten werden die Sockelhöhe und die Fußbreite der Profile durch einen Bleistiftstrich oder Schnurschlag markiert. Dadurch wird sichergestellt, dass die Sockelleistenwinkel beim Kleben fluchtgerecht zu den Sockelleisten verlegt werden können.

2. Bei der Verklebung der Sockelleisten und Sockelleistenwinkel empfehlen wir nora® Profix 90* für die Wand und nora® Profix 50* für den Bodenteil.

   Das Trockenklebeband an der Wand und am Boden anbringen. Das Deckpapier des Montagebands nicht abziehen.



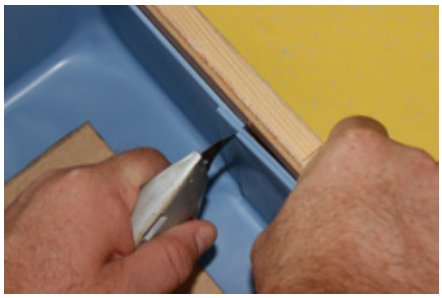
3. Sockelleisteninnen- und außenwinkel mit Hilfe eines mind. 10 cm breiten Stücks Sockelleiste – alternativ mit einem Winkel – auf Rechtwinkligkeit überprüfen und ankleben.

4. Sockelleistenwinkel mit dem hellen Gummihammer an Wand und Boden anschlagen.

*oder vergleichbares Produkt anderer Hersteller; die Eignung und Verarbeitung sowie den Verbrauch des ausgewählten Produkts entnehmen Sie bitte der Aufbauempfehlung bzw. dem Technischen Datenblatt.

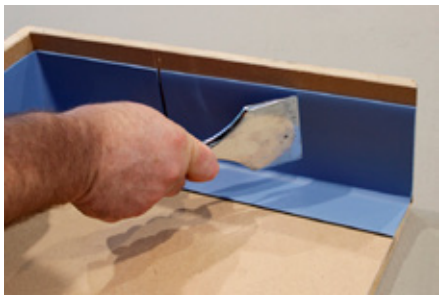
5. Danach werden die Sockelleisten zugeschnitten. Diese sollten zwischen dem Innen- bzw. Außenwinkel mind. 10 cm Breite aufweisen, ggf. die Winkel einkürzen. Dann wird ein Stück Sockelleiste überlappend an den geklebten Sockelleistenwinkel angelegt. Ein weiterer Sockelleistenstreifen (mind. 10 cm breit) wird nun als Lineal benutzt.

6. Weil die Stöße zwischen Sockelleistenwinkeln und Sockelleisten verfugt werden müssen, wird nun die Sockelleiste so am Stoß des Winkels aufgesetzt, dass eine Fugenbreite von 2-3 mm entsteht.
Mit einer Trapezklinge wird die Sockelleiste entlang der Kante des aufgelegten Belagsstücks angeritzt und der Überstand nach dem Entfernen des Stücks abgeschnitten, sodass saubere Anschlüsse entstehen.

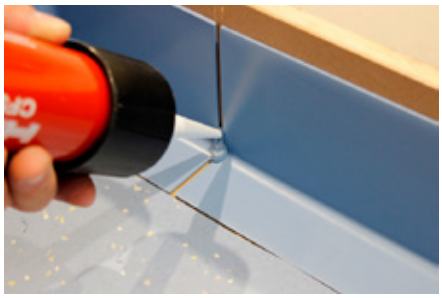


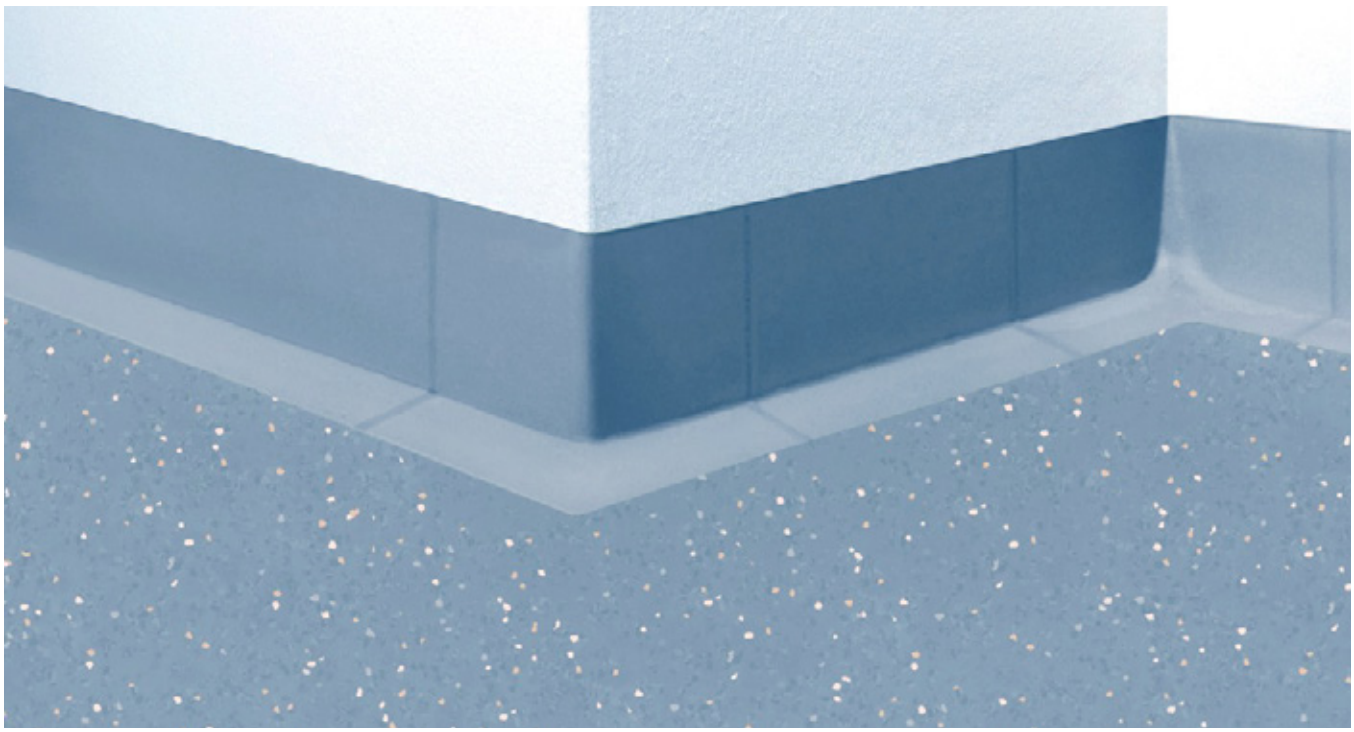
7. Das Deckpapier vom Montageband abziehen.

8. Anschließend Sockelleiste und Sockelleistenwinkel andrücken und mit einem hellen Gummihammer anklopfen.



9. Die Anschlussfugen zu den Innen- und Außenecken und zum Belag sind mit nora® 1-K-Fugenmasse zu verfugen. Diese Verfugung kann gleich nach der Verlegung und dem Einwachsen mit nora® Flüssigwachs durchgeführt werden (s. Verarbeitungsempfehlung „Verfugung“).





Sockelleisten S 1023 U und S 1024 U

Benötigte Werkzeuge für die Verlegung der Sockelleisten S 1023 U und S 1024 U

1. nora® Montageband Profix 50* (für S 1023 U) bzw. Profix 90* (für S 1024 U) an der Wand anbringen.

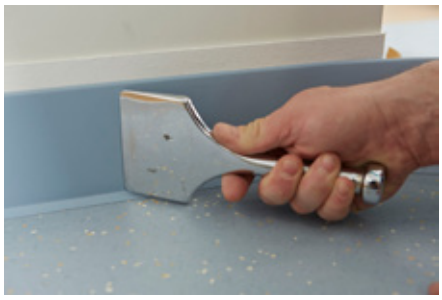
2. Rückseite der Sockelleiste feucht reinigen, die Rückseite muss rückstandsfrei sein.

3. Deckpapier vom Montageband abziehen.

   Sockelleiste auf richtige Höhe ansetzen.

*oder vergleichbares Produkt anderer Hersteller; die Eignung und Verarbeitung sowie den Verbrauch des ausgewählten Produkts entnehmen Sie bitte der Aufbauempfehlung bzw. dem Technischen Datenblatt.

4. Mit dem Treppeneisen den Sockel anreiben und mit einem hellen Gummihammer anklopfen.



5. Sockelleiste bei **Außenecken** mit einem Heißluftfön erwärmen und unter leichtem Zug um die Ecke ziehen.

   Die Außenecken fixieren, bis sie soweit abgekühlt sind, dass sie formstabil bleiben.

6. Die **Innenecken** werden geschnitten und stumpf zusammengestoßen.

7. Hierbei müssen die Sockel in der Ecke zur Vermeidung von Fugenbildung mit Sekundenkleber verbunden werden.

8. **Alternativ** kann die Sockelleiste auch an den Innenecken erwärmt und mittels Treppeneisen vorsichtig in die Ecke gedrückt werden, anschließend bis zum Erkalten fixieren.

9. **Verbindungen** zwischen zwei Sockelleisten müssen auf einer harten Unterlage zur Vermeidung von Fugenbildung mit Sekundenkleber zusammengeklebt werden.

10. Sockel mit dem Treppeneisen anreiben und mit einem hellen Gummihammer an die Wand anschlagen.

Kontakt:
Tel.:
DE +49 (0) 6201 - 80 56 66
AT +43 (0) 7242 - 7 40 01-0
CH +41 (0) 44 - 8 35 22 88

E-Mail: info@nora.com
www.nora.com

Link zum Video:

www.nora.com/installation